

# BESSER UNBEQUEM

## Aktionen und Streiks führen zum Ergebnis Mitgliederbefragung startet!

DREIST!

GIE  
RIG!

UNER  
HÖRT!

UTO  
PISCH!

In der dritten Verhandlungsrunde im Tarifkonflikt im öffentlichen Dienst der Länder hat es am 17. Februar Bewegung gegeben. Nur durch verschiedene Aktionen und Streiks in der ganzen Republik konnten wir folgendes Verhandlungsergebnis erreichen!

Für Auszubildende beinhaltet dieses unter anderem Folgendes:

- **Urlaubsanspruch von 29 Ausbildungstagen pro Jahr bei einer Fünftageweche (der Zusatzurlaubstag in der Pflege bleibt erhalten)**
- **Aufnahme von eigenen Verhandlungen zu bisher unbezahlten Ausbildungen in den Unikliniken ab April 2017**
- **Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegungsmehraufwand bei auswärtigem Berufsschulblockunterricht (Besonderer Teil BBiG)**
- **Verlängerung der bisherigen Übernahmeregulung**
- **Lernmittelzuschuss in Höhe von 60,- Euro brutto pro Ausbildungsjahr (ab dem 01.01.2018 in Form einer monatlichen Ausbildungsvergütungserhöhung i.H.v. 5,- €)**
- **Erhöhung der Ausbildungsvergütungen zum 01.01.2017 um 35,00 EURO und zum 01.01.2018 um 30,00 EURO**

### Jetzt in der Mitgliederbefragung über das Ergebnis entscheiden!

Dieses Ergebnis konnten wir nur durch eure Beteiligung an den unbequemen Aktionen erreichen.

Jetzt bist du gefragt: Bis Mitte März 2017 entscheidest du in einer **Mitgliederbefragung** über die Annahme dieses Ergebnisses.

Bei weiteren Fragen zu dem Tarifergebnis wendest du dich an deine\_n Jugendsekretär\_in oder erreichst uns unter [jugend@verdi.de](mailto:jugend@verdi.de).